



**Obernburg**  
Amtsblatt  
Almosen  
Turm



Ausgabe Nr. 17  
KW33  
16. August 2019

# Wiederentdeckt!



## Obernburger Römerschätze

Sonderausstellung

Römermuseum Obernburg am Main  
2. Juni – 29. September 2019



# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

## Mitteilungsblatt Almosenturm



**Stadtverwaltung Obernburg**

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 59 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,  
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

### - Amtliche Mitteilungen -

#### Baumfällung am Kirchplatz



Am Kirchplatz in Obernburg mussten am 01.08.2019 die beiden Linden wegen „Gefahr im Verzug“ gefällt werden. Das Ordnungsamt hatte festgestellt, dass seit Samstag, 27. Juli 2019 die beiden Bäume durch ihre Schräglage und größere Risse in den gemauerten Kübeln auffällig waren.

Offensichtlich waren die Bäume durch den Wind des Unwetters vom Samstag sehr stark hin und her bewegt worden. Dadurch hatte sich die Linde

im mittleren Mauerwerk stark in südöstliche Richtung geneigt. Weil beim nächsten stärkeren Windstoß umzufallen drohte, wurde wegen Gefahr im Verzug als Sofortmaßnahme die untere und obere Parkplatzreihe vorübergehend gesperrt.

Beide Bäume zeigen seit dem Unwetter deutliche „Ermüdungserscheinungen“. Zudem sind die steinernen Kübel, in denen die Bäume steckten, an mehreren Stellen gerissen und zwei bis drei Zentimeter abgesenkt, was ein unkontrolliertes Umfallen des Baumes in naher Zukunft befürchten ließ.



Auch müssen massive Wurzelschädigungen befürchtet werden. Ordnungsamt, Bauhofleitung, der Leiter der Gärtnergruppe und der stellvertretende Revierleiter gaben daraufhin den fachlichen Rat, die beiden Bäume aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht unverzüglich zu fällen. Es handelt sich somit um eine Maßnahme der Verkehrssicherungspflicht, hervorgerufen durch eine akute

Gefährdungslage nach einem Sturm. Die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Miltenberg war vorab vor der Fällungsmaßnahme über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt worden.

Bürgermeister Dietmar Fieger betonte, dass man stets bemüht sei, dass Bäume gerade innerorts so lange stehen und wachsen können, wie es inklusive Kronensicherung möglich und vertretbar sei. Es sei deshalb sehr bedauerlich, dass diese beiden Bäume jetzt gefällt werden mussten. Man werde aber dafür sorgen, dass eine schöne Ersatzbepflanzung entstehe.

Ordnungsamt  
Martin Roos

## Geburten

- 09.07.2019 Ella Doreen Mai, Oberer Neuer Weg 7  
Eltern: Klaus und Annika Mai
- 10.07.2019 Keno Ruß, Odenwaldstraße 4  
Eltern: Pumhuang Amendt-Ruß und Benjamin Ruß
- 19.07.2019 Shahin Nejat, Hubert-Nees-Str. 2  
Eltern: Marzia und Najibullah Nejat

## Sterbefälle

- 27.07.2019 Wolfgang Elbert, Erlenweg 23
- 31.07.2019 Franz Hein, Apfelstraße 4
- 01.08.2019 Kurt Philipp, Spessartstraße 3
- 01.08.2019 Angelina Kohlmann, Lindenstraße 30 A
- 04.08.2019 Gisela Koch, Am Mühlrain 25

## Jubilare

**Bitte beachten!** Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

## Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619111 oder E-Mail: birgit.lapresa@obernburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

## - Nichtamtliche Mitteilungen -



### Beginn des neuen Schuljahres an der Johannes-Obernurger Grund- und Mittelschule

#### 1. Schultag:

- ✓ Dienstag, 10. September 2019, 8:15 Uhr
- ✓ Mittelschüler, die neu an unsere Schule kommen, sammeln sich in der Aula
- ✓ Schulbusse fahren zu den üblichen Zeiten, Unterrichtsende ist 11:35 Uhr

#### Ab dem 2. Schultag stundenplanmäßiger Unterricht.

Die Klassenlehrer geben den Stundenplan am 1. Schultag bekannt

#### 1. Schultag der Schulanfänger in Obernburg:

- ✓ Dienstag, 10. September 2019
- ✓ 8:15 Uhr: ökumenische Feier für die Schulanfänger und Eltern in der Stadtpfarrkirche Obernburg; gegen 8:45 Uhr fährt ein Bus von der Haltestelle Amtsgericht zur Schule
- ✓ ab 9:00 Uhr: Begrüßung in der Aula der Schule
- ✓ ca. 11:00 Uhr Unterrichtsende

In der Zwischenzeit bewirbt der Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen in der Mensa

### Elternseminar für (werdende) Eltern mit Kindern im Alter von 0-2 Jahren

Das Landratsamt Miltenberg bietet am Samstag, 21. September 2019 von 09.00 bis 14.30 Uhr ein kostenfreies Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren in Obernburg an. Mitenthalten sind Getränke und ein Imbiss sowie bei Bedarf Kinderbetreuung (auf Anfrage).

- Programm:**
- Ein Kind entdeckt die Welt
  - Ernährungstipps für die ersten beiden Lebensjahre
  - Kinderärztliches von A-Z

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten bis 14.09.2019 im Landratsamt Miltenberg bei C. Kallen, Tel.: 06022 6200-611, E-Mail-Adresse: claudia.kallen@lra-mil.de.

# Minigolf Eisenbach – Mitmachprogramm für Jung und Alt

## Minigolf Öffnungszeiten und Zusatzprogramm!



**Mittwoch: 07.08.19 , 13 bis 19h**  
Opening ab 13h mit Livemusik!



**Freitag: 09.08.19, 13 bis 19h**  
Seniorenachmittag und Akkordeon/Gitarrenmusik

**Samstag 10.08.19, 13 bis 19h**  
ab 15h Yoga mit Constanze Schröter ( zum mitmachen, schnuppern  
oder nur zuschauen, gerne Matte mitbringen)

**Sonntag 11.08.19, 12 bis 18h**  
ab 15h Tanzschule Kleinwallstadt Beate Deike  
(zum Mitmachen aller Altersklassen  
von 3 bis 99 Jahren eingeladen, spezieller Minigolftanz



**Mittwoch 14.08.19, 13 bis 19h**  
ab 15h mit Imkerin Petra Berger (Vortrag über Imkerei und  
Honigverkauf)

**Freitag, 16.08.19, 13 bis 19h**  
ab 15h mit dem zauberhaften Faultier (Nicole Kolb) und  
Kinderspaß ab 3 - 99 Jahren- Dabei sein !



**Samstag, 17.08.19, 13 bis 19h**  
ab 15h fetzige Zumbaaktion mit Feride  
(zum Mitmachen oder zuschauen )

**Sonntag, 18.08.19, 12 bis 18h**  
ab 15h Yoga Balance mit Constanze Schröter  
(zum mitmachen, ausprobieren und zuschauen)



*Herzliche Einladung an alle. Wir freuen uns auf Euch!  
Ihre Jugendbeauftragte der Stadt Obernburg Frau Katja Heinz  
und alle Helfer und Teilnehmer*



### Spielenachmittag im August entfällt

Liebe Mitspieler, im August ist Sommerpause, und der Spielenachmittag im Pfarrheim Pia Fidelis findet ausnahmsweise NICHT statt.



### Häckerwirtschaft Lauterhof

Herzliche Einladung an alle Ü55-jährigen zur Häckerwirtschaft beim Gruber in



Eisenbach (Lauterhof), am **Dienstag, 20. August.**

Der Lauterhof hat extra für uns ab **15 Uhr** geöffnet.

Wir freuen uns auf einen kurzweiligen, unterhaltsamen Nachmittag mit Musik - bei gutem Wein und deftigen Speisen!

Fahrgelegenheit: Ulrike Dotterweich ☎1205 oder Erica Neider ☎0172/2727484  
[Foto: Erica Neider]

### Seniorenkino in der Kino Passage Erlenbach

**Dienstag, 20. August, 14:30 Uhr:**

**Kirschblüten – Hanami**

Tragikomödie mit Elmar Wepper und Hannelore Elsner

Die Geschichte einer aufopfernden Liebe ...



### Waldhausfahrt

Einladung für **Mittwoch, 28. August**

Mitfahrgelegenheit: Bitte bei Theresia Bock anmelden, ☎ 5633



### Musikalischer Kaffee-Nachmittag

Das Pflegezentrum Obernburg und der Seniorenbeirat laden Sie herzlichst ein zum „Kaffee Plus“ am **Mittwoch, 4. September** ab 14:30 Uhr im Foyer des Pflegezentrums  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Wiederentdeckt! Obernburger Römerschätze  
Sonderausstellung im Römermuseum**

Seit Generationen treten aus dem Untergrund Obernburgs besondere Dinge ans Tageslicht. Wenn im »Pompeji am Main« ein Loch gegraben wird, kommen sehr häufig Relikte aus der Römerzeit des 2. und 3. Jahrhunderts n. Chr. zum Vorschein.

Die Sonderausstellung „Wiederentdeckt! Obernburger Römerschätze“ versammelt als erste ihrer Art im Römermuseum besondere, originelle und spannende Funde, die in der gesamten Obernburger Gemarkung ans Licht kamen. An dieser Stelle werden in einer Miniserie einige der 13 Fundensembles präsentiert.

**Ausgrabungsort Friedhof**

Der heutige Friedhof in Obernburg liegt direkt über einer römischen Siedlungsfläche, die zu der südlichen Lagervorstadt des Kastells gehörte. Der Friedhof in Obernburg ist ein Ort, an dem permanent Ausgrabungen stattfinden. Schon immer konnte man auf dem Friedhof römische Scherben entdecken.

Einst arbeiteten die Totengräber mit der Schaufel und passten sich den bereits vorhandenen Gruben an. Heute werden die Gräber mit Baggern ausgehoben. Diese Methode bringt es mit sich, dass oft neue Erdschichten angerissen werden. Immer wieder kommen daher auf dem Friedhof römische Relikte ans Tageslicht.

Es lohnt sich, mit offenen Augen über den Friedhof zu laufen.

Die Obernburgerin Josefine Wollmann sammelt dort seit einiger Zeit römische Scherben ein. Diese sind vergleichbar mit weiteren Lesefunden vom Friedhof aus dem Museumsdepot. Schon in früheren Jahren haben andere Personen römische Funde in diesem Areal aufgelesen.

Eric Erfurth



Blick auf den Friedhof, Foto: Manfred Huther



Scherbe des Ausgusses eines römischen  
Tonkrugs, Fundort Friedhof Obernburg, 2018

## **Römische Stadtführung am, Sonntag, 25. August 2019, 14 Uhr**

Eine Römische Stadtführung am Sonntag, 25. August 2019, bietet um 14 Uhr Angelika Schreck an. Sie geleitet im historischen Gewand als Quintinia Secunda, eine Bewohnerin im römischen Obernburg, durch die Straßen der Römerstadt.

## **Sommerferien-Malwettbewerb „Für Kinder“ im Römermuseum Obernburg**

In den Sommerferien lädt das Römermuseum Obernburg die Kinder am Mainlimes herzlich zu einem Malwettbewerb ein. Gesucht werden die schönsten und originellsten Bilder eines besonderen Ausstellungsstückes, das im Römermuseum zu besichtigen ist. Für die Teilnahme am Wettbewerb haben Kinder und ihre Begleitung freien Eintritt ins Römermuseum.

Römermuseum der Stadt Obernburg am Main, Untere Wallstraße 29A

Öffnungszeiten Museum

Mittwoch und Donnerstag: 14–16 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 14–17 Uhr

Öffnung für Besuchergruppen nach Vereinbarung,

Museums- und Stadtführungen nach Vereinbarung

Kontakt - E-Mail: [tourismus@obernburg.de](mailto:tourismus@obernburg.de); Telefon: 06022-6191-17

Fotos: Eric Erfurth

## **Fabian (1) - Suche nach passendem Stammzellspender geht weiter**

**“Wir alle retten Fabi!”** – das Motto der Typisierungsaktion für den elf Monate jungen Fabian aus Obernburg ist weiterhin mit Ausrufezeichen zu schreiben. Denn Fabian sucht weiterhin dringend nach einem passenden Stammzellspender. Die bösartige Form der Leukämie war im April dieses Jahres bei dem kleinen Jungen diagnostiziert worden, seitdem steht das Leben der jungen Familie Kopf. Da eine Stammzellspende die einzige Möglichkeit für das Kind ist, zu überleben, hatten der Verein “Herzmensch e.V.” und die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern in der Stadthalle Obernburg am Main, dem Wohnort der Familie, eine riesige Typisierungsaktion auf die Beine gestellt.

Die Aktion am 13. Juli hatte eine große Reichweite, viele hundert Freiwillige ließen sich für Fabian und andere Leukämiepatienten typisieren, auch die bayerische Staatsministerin für Digitales Judith Gerlach war vor Ort.

Und alle drückten gemeinsam die Daumen für den kleinen Kämpfer – dass ein passender Spender gefunden würde. Das Daumendrücken schien zu wirken, denn so meldeten das “Main-Echo” und die “Bild-Zeitung” am 25. Juli, ein passender Spender sei für den Jungen gefunden worden – allen, die am Schicksal des Kindes Anteil nahmen, fiel ein Stein vom Herzen.

Leider war die hoffnungsfrohe Nachricht nur kurze Zeit später bereits überholt. Fabians potenzieller Lebensretter steht aus nicht weiter bekannten Gründen doch nicht zur Verfügung. Dass die Meldung von der Kartei des potenziellen Helfers aktualisiert werden



musste, ist eine traurige aber durchaus mögliche Wendung im Verlauf der Suche nach einem Spender für den kleinen Fabian. Denn ein genetisch passender Spender ist leider nicht automatisch eine Garantie für eine erfolgreiche Stammzelltransplantation.

Die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern nimmt dies zum Anlass, noch einmal genau und umfangreich über das Thema Stammzellspende zu informieren: Bereits seit 25 Jahren widmet sie sich der umfänglichen Aufklärung, denn ein potenzieller Lebensretter zu sein, ist mehr, als ein bloßer Wangenabstrich mit einem Wattestäbchen. Die AKB sieht ihre Aufgabe in der gründlichen Information über die Spende von Gesunden.

Wie genau die Suche nach einem passenden Spender abläuft, was dabei alles beachtet werden sollte und was nach der Bestimmung eines passenden Spenders noch alles dazwischen kommen kann, wird hier im Folgenden geklärt werden.

### **Markus Brandl, Botschafter der Stiftung AKB informiert:**

Der aus der ZDF Serie "Die Bergretter" bekannte Schauspieler Markus Brandl ist seit drei Jahren für die Stiftung AKB als Botschafter aktiv. Er informiert transparent in Videos über die Typisierung, die Stammzellspende und die enorme Bedeutung der Stammzellspender. Unter folgendem Link sind seine Videos verfügbar: <https://akb.de/wissensdatenbank-und-faq-stammzellspende/>

### **Wie läuft die Suche ab?**

Dr. Hans Knabe, Vorstand der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern, erläutert den Ablauf bei der Suche nach einem passenden Spender:

"Die Suche nach einem passenden Spender läuft über eine weltweit vernetzte Kartei: Anonymisierte Daten stehen jedem behandelnden Arzt zur Verfügung. Gibt es einen Treffer in der Kartei, richtet der Arzt seine Anfrage an die Organisation, die diesen Spender betreut. (z.B. die Stiftung AKB, wenn er sich dort hat registrieren lassen.) Die Kartei, als betreuende Organisation für die Spender, wendet sich dann an den potenziellen Lebensretter. Es folgt ein ausführliches Telefonat mit einer Mitarbeiterin der CT-Abteilung (CT = Confirmatory Typing = Bestätigungstypisierung), die den Spender fragt, ob er weiterhin bereit für eine Stammzellspende sei. Anschließend folgt eine Blutabnahme beim Hausarzt zur neuerlichen Bestimmung der Gewebemerkmale, die zum einen bestätigen sollen, dass es sich tatsächlich um einen 'genetischen Zwilling' des Patienten handelt. Zum anderen wird das Blut auf Infektionen (z.B. HIV, Hepatitis oder CMV) untersucht, um jedes Risiko für den Patient auszuschließen. Meist kommen mehrere Spender in die 'Vorauswahl' für einen Patienten, die alle zunächst einmal für 3 Monate 'reserviert' werden. Es liegt im Ermessen des behandelnden Arztes, welcher der Spender am besten zu seinem Patienten passt und mit welcher Methode die Stammzellen entnommen werden. Ist alles entschieden, wird der Spender zur Voruntersuchung in die Stiftung AKB nach Gauting eingeladen. In einem ausführlichen Gespräch mit einem unserer Ärzte soll der Spender alle Fragen stellen, die er mit der Spende verbindet. Keine Frage soll offenbleiben. Bei dem gründlichen Gesundheitscheck wird der Spender auf Herz und Nieren untersucht. Dadurch wollen wir jegliches Risiko für den Spender und den Patienten ausschließen.

Sobald das erneute Einverständnis zur Spende bekräftigt wurde und feststeht, dass der Gesundheitszustand einwandfrei ist, bekommt der behandelnde Arzt die Nachricht, dass

er mit der Vorbehandlung des Patienten beginnen kann. Bei dieser für die Transplantation vorbereitende 'Konditionierung' durch Chemo- und Strahlentherapie werden die Stammzellen des Patienten und damit die Krankheitsauslöser zerstört. Der Patient ist ab diesem Zeitpunkt auf die Stammzellen seines Lebensretters angewiesen."

### **Ist eine Typisierung das gleiche wie eine Knochenmarkspende?**

Nein. Die Typisierung der Gewebemerkmale ist nur der erste Schritt für die Aufnahme in die Spenderdatei. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 5 – 10% wird ein potenzieller Spender in den ersten 10 Jahren nach der Typisierung zur Spende gebeten.

### **Welche Arten der Stammzellenspende gibt es?**

Es gibt zwei Methoden der Gewinnung von Blutstammzellen:

#### Die periphere Blutstammzellspende:

Bei dieser Entnahmemethode wird über vier Tage ein Medikament verabreicht, welches die vermehrte Produktion von Stammzellen anregt. Dies geschieht in Form von kleinen Spritzen, die sich der Spender selbst zu Hause gibt. Eine Anleitung dazu wird beim Voruntersuchungstermin gegeben. Nach der Mobilisierung werden am fünften Tag die im Blut zirkulierenden Stammzellen über die Armvene entnommen. Die Spende findet in der Ambulanz in Gauting unter ärztlicher Fürsorge statt. Die Spende selbst dauert etwa drei bis vier Stunden. Nebenwirkungen, die während der Vorbereitungszeit auftreten können, sind grippeähnliche Symptome wie Knochen-, Glieder- und Muskelschmerzen, eventuell Kopfschmerzen und Übelkeit. Diese Beschwerden können mit einem geeigneten Medikament gemildert werden. In 80 % aller angeforderten Spenden wählen die Transplanteure dieses Verfahren zur Blutstammzellgewinnung. Langzeitnachwirkungen sind nach dem heutigen Forschungsstand nicht belegt.

#### Die Knochenmarkspende:

Die Entnahme erfolgt in Vollnarkose und dauert ca. eine Stunde. Am darauffolgenden Morgen darf der Patient die Klinik schon wieder verlassen. Eine medikamentöse Vorbereitung ist hier nicht nötig. Mit Nadeln wird der Beckenkammknochen punktiert. Durch die Einstiche entstehen pro Seite ein bis zwei kleine Punkte im Bereich des Beckenkamms, die jedoch keine sichtbaren Narben hinterlassen. Nebenwirkungen sind ein geringer Blutverlust und muskelkaterartige Beschwerden im oberen Bereich der Gesäßmuskulatur. Schweres Heben sollte nach der Knochenmarkspende für ca. 14 Tage vermieden werden.

Beide Spendearten werden von unserem Ambulanzteam jährlich hundertfach durchgeführt.

Um eventuellen Missverständnissen vorzubeugen: Die Blutstammzellen befinden sich im Knochenmark. Das Rückenmark im Wirbelkanal hat damit nichts zu tun.

Die für den Spender anfallenden Kosten sowie der Verdienstausschlag werden von der Stiftung AKB übernommen. Von der Aufnahme bis zur Nachsorge werden alle Stammzellspender immer von demselben Team gründlich beraten und persönlich betreut.

**Stammzellen retten Leben:** Leukämie ist heilbar, wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in körperlich guter Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

**Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun:** Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in fast 30 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

**Über die AKB:** Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute fast 320.000 Spender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon nahezu 4.500 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis vier neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen.

Mehr Informationen unter [www.akb.de](http://www.akb.de) und [www.bayern-gegen-leukaemie.de](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de)

**Fotos und Videos** zum Thema Stammzellspende haben wir hier für Sie:

<http://akb.de/presse>

#### **Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern**

Martin Prankl, Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 089 - 41 41 453 0

[mprankl@akb.de](mailto:mprankl@akb.de), [www.akb.de](http://www.akb.de) [www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern](https://www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern)

## **„Kinder, Jugend und Familie“, Landratsamt Miltenberg sucht Engagierte, liebevolle Personen für die Kindertagespflege**

Wenn Sie ..

- Spaß und Erfahrung in der Erziehung von Kindern haben,
- über ausreichend Zeit und geeignete Räumlichkeiten verfügen,
- eine erfüllende Aufgabe suchen, die Sie eigenverantwortlich gestalten können,

könnte die Kindertagespflege die ideale Tätigkeit für Sie sein.

Kindertagespflege ist eine qualifizierte Betreuung, Förderung und Erziehung von bis zu 5 gleichzeitig anwesenden, fremden Kindern im eigenen Haushalt. Es ist eine selbstständige Tätigkeit, die von der Wohnortgemeinde des Kindes und dem Jugendamt Miltenberg finanziell gefördert wird.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Gerne führen wir mit Ihnen ein unverbindliches Informationsgespräch.

Ihre Ansprechpartnerin ist Doris Stenger.

E-Mail: [doris.stenger@lra-mil.de](mailto:doris.stenger@lra-mil.de); Tel.: 09371 501-239 (Di - Do)

## Ferien-Uni an der Technischen Hochschule

### Spannende Einblicke für Schüler ins Ingenieurstudium

Was erwartet mich im Studium, wenn ich Ingenieur werden will? Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse können am Montag, den **9. September 2019** wieder einen Vormittag lang in das Studentenleben an der TH Aschaffenburg hineinschnuppern. An dem alljährlich stattfindenden Ferien-Uni-Tag bietet die Fakultät Ingenieurwissenschaften in der Zeit von **9:00 bis 12:15 Uhr** insgesamt sechs verschiedene Workshops an. Unter dem Motto „Technik zum Anfassen“ sollen diese interessierten Mädchen und Jungen die Arbeitsfelder eines Ingenieurs näherbringen. Wie elektrische Spannung und elektrischer Strom entstehen oder wie man diese nutzen kann, können die jungen Nachwuchsforscherinnen und -forscher anhand einer „Glühgurke“ oder einer „Zitronenbatterie“ beleuchten. Im Rahmen von praktischen Werkstoff-Versuchen werden unter dem Motto „Crash! Boom! Bang!“ verschiedene Materialeigenschaften in Abhängigkeit von Kraffteinwirkung, Kälte, Wärme u. Ä. unter die Lupe genommen. Im Workshop „Elektroauto – eine Alternative?“ betrachten die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Antriebskonzepte und dafür zur Verfügung stehende Energieressourcen. „Geht – Geht nicht!“ heißt es für die Acht-, Neunt- und Zehntklässlerinnen und -klässler beim Bauen einer eigenen Blinkerschaltung. Hierbei lernen sie den Umgang mit elektronischen Bauelementen und deren Zusammenschaltung kennen. In weiteren Angeboten begeben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Welt der virtuellen Realität und der 360-Grad-Begehungen im Internet – den sogenannten 3D-VR-Touren – oder steuern und programmieren einen Industrieroboter am PC.

Unterstützt wird die Veranstaltung vom Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE). Mit **Voranmeldung** im Dekanat IW unter 06021 4206-800 oder per E-Mail über [dekanatiw@th-ab.de](mailto:dekanatiw@th-ab.de).

## Fischereiverband Unterfranken e.V.

### Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung Online in Sulzbach am Main

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Sulzbach am Main einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 02.11.2019 und endet am 06.11.2019. Der genaue Prüfungstermin für die Online Prüfung wird dann noch im Lehrgang bekanntgegeben.

### Sie möchten an diesem Lehrgang teilnehmen?

Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter Lehrgang & Fischerprüfung

<https://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung/>

Dort finden Sie den Stundenplan mit den genauen Lehrgangsterminen, das Anmeldeformular sowie einen Infotext. Sollten weiterhin noch Rückfragen zum Lehrgang bestehen, so kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle des Fischereiverbands Unterfranken unter:

Telefon: 0931- 414455 Fax: 0931- 415744

E-Mail: [info@fischereiverband-unterfranken.de](mailto:info@fischereiverband-unterfranken.de)

Internet: [www.fischereiverband-unterfranken.de](http://www.fischereiverband-unterfranken.de)

## Bitte beachten!

**Notruf- und Servicenummern am Ende des Almosenturms.**

## Keinen Almosenturm erhalten?

Bitte wenden Sie sich an den Bürgerservice im Rathaus, Frau Schumacher unter der Tel. 619128. Die zuständigen Austräger beliefern Sie so schnell wie möglich. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung des Almosenturms **am Freitag** erfolgt.

Unter [www.obernburg.de/amtsblatt](http://www.obernburg.de/amtsblatt) finden Sie die aktuelle Ausgabe des Almosenturms zum Erscheinungstermin auch online!

### Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb:**  
V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg  
Tel.: 06022/6191-0

**Anzeigengestaltung, Satz und Layout:**

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach  
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: [mail@hansenwerbung.de](mailto:mail@hansenwerbung.de)

**Druck:**

Dauphin-Druck, Großheubach

**Auflage:**

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

**Das nächste Amtsblatt Nr. 18 erscheint am 30.08.2019.**

## **ANNAHMESCHLUSS Almosenturm**

**Donnerstag, 22.08.2019, 18 Uhr.**

Vereinsnachrichten und Mitteilungen [almo@obernburg.de](mailto:almo@obernburg.de)  
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: [mail@hansenwerbung.de](mailto:mail@hansenwerbung.de), [www.hansenwerbung.de](http://www.hansenwerbung.de), Tel. 09371/4407